

Chitarra, Franzöfisch, Guitarre, Guitare, ein
plattes Lauten-mäßiges Instrument, welches mit 5.
doppelten Chören Drei-Saiten bezogen wird son-
derlich vom Spanischen Frauenzimmet gebraucht;
(Daher auch zum öfttert das Wort Spagnuola daben
steht) aus Spanien ist es nach Italien, und von dor-
ten in andere Länder gekommen. Ebedem ist es nur
4. Chörlich gewesen, jetzt aber besteht es aus 5. Dops-
pelten, in Unisono gestimmten Saiten. Es muß dies-
ses Instrument mit der, unter dem Artikel Chelys an-
geführt, Cithara nicht verwechselt werden. Die
Abbildung daven ist in Bonanni Gabinetto Armoni-
co, p. 97. Mersenni Harmon. Instrumentor. Lib. I.
Prop. 21. zu sehen.